



Arbeitsgemeinschaft der
Fachanwälte für Steuerrecht
e.V.

Webinar

PRAKTISCHES GEWERBESTEUERRECHT 2022

Problemfelder bei Hinzurechnung
und Kürzungen, Verlusten und Zerlegung,
aktuelle Entwicklungen bei der GewSt.

29. April 2022

REFERENTEN

Richter am Bundesfinanzhof
Dr. Christian **Graw**

Regierungsdirektor Thomas **Schöneborn**, LL.M.
Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung,
Aachen

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht,
Steuerberater, Stefan **Liedtke**, LL.M.

TAGUNGSZEITEN

9.00 – 11.00 Uhr

11.15 – 13.00 Uhr

14.00 – 15.45 Uhr

16.00 – 17.45 Uhr

(7¼ Vortragsstunden)

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung erteilt (7¼ Stunden), die zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer dienen kann (§ 15 FAO).

Die Referenten (langjährige Praktiker und Vortragende auf dem Gebiet der Gewerbesteuer) stellen die in der Praxis relevanten Problemfelder „rund um die Gewerbesteuer“ dar und besprechen typische Beispiele.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine ausführliche Tagungsunterlage.

Die Veranstaltung richtet sich an steuerliche Berater (Rechtsanwälte, Fachanwälte für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Unternehmenssteuerabteilungen und bei den kommunalen Prüfdiensten der Städte und Gemeinden, die in der Praxis mit gewerbesteuerrechtlichen Problemen konfrontiert sind.

Es besteht die Möglichkeit Fragen per Chat zu stellen.

PROGRAMM

A. Aktuelle Gesetzgebung

B. Hinzurechnungen

1. Finanzierungsaufwendungen, § 8 Nr. 1 lit. a GewStG
 - a) Konzernfinanzierung
 - b) Cash-Pool-Strukturen – Umsetzung der Rechtsprechung in der Praxis
2. Mieten / Pachten, § 8 Nr. 1 lit. d/e GewStG
 - a) Aktivierung von Mieten und Pachten – aktuelle Entwicklungen
 - b) fiktives Anlagevermögen – aktuelle Entwicklungen
3. Aufwendungen nach § 8 Nr. 1 lit. f GewStG
 - a) Auswirkungen durch die Bilanzierung von „digitalen“ Wirtschaftsgütern
 - b) Hinzurechnung aufgrund steigendem Digitalisierungsgrad in der Corona-Krise?

C. Kürzungen – erweiterte Kürzung

Vorüberlegung:

erweiterte Kürzung im Lichte des Beihilfenrechts

1. gesetzliche Neuerungen durch das FoStoG – erste Erfahrungen
 - a) Einnahmen aus der Lieferung von Strom
 - b) allgemeine Bagatellgrenze
 - c) Position der Finanzverwaltung
2. Auswirkungen der Änderung Rechtsprechung des BFH zur Betriebsaufspaltung
 - a) Entscheidungsfall – Personengesellschaft
 - b) Abwandlung I – Kapitalgesellschaft
 - c) Abwandlung II – optierende Personengesellschaft, § 1 Abs. 1a KStG
3. Sondervergütungen
4. sonstige neuere Rechtsprechung / anhängige Verfahren

D. Verluste

1. Personenunternehmen
 - a) Unternehmeridentität
 - b) Unternehmensidentität
 - c) mehrstöckige Personengesellschaften, gleichlautende Ländererlasse vom 11.08.2021
2. Kapitalgesellschaften
3. Besonderheiten aufgrund der Regelung des § 10a S. 12 GewStG
4. Auswirkungen von Umwandlungen
 - a) Einbringung von Betrieben
 - b) Einbringung von Mitunternehmeranteilen
 - c) Abspaltungen, BFH vom 12.11.2020 – IV R 29/18, BStBl. 2021 II 722

E. Betriebsstätte(n) / Zerlegung

Organisatorische Hinweise:

Anmeldung per Telefax, e-mail oder Internet

Kostenbeitrag: 445,00 €

395,00 € für Mitglieder

295,00 € für Angehörige
der kommunalen
Steuerverwaltung

einschließlich
– ausführlicher Arbeitsunterlage

Zahlung bitte erst nach Rechnungserhalt.

Anfragen: sind zu richten an die
Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte
für Steuerrecht e.V.,
Postfach 100105
44701 Bochum
Telefon (0234) 932569-0
Telefax (0234) 932569-29
e-mail:
info@fachanwalt-fuer-steuerrecht.de
Internet:
www.fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

TELEFAX-ANMELDUNG

02 34 / 93 25 69 - 29

e-mail: info@fachanwalt-fuer-steuerrecht.de
Internet: www.fachanwalt-fuer-steuerrecht.de

ARBEITSGEMEINSCHAFT
der Fachanwälte für Steuerrecht e.V.
Postfach 100105 – 44701 Bochum
Telefon 0234 / 932569 - 0

Ich melde meine Teilnahme am Webinar

Praktisches Gewerbesteuerrecht 2022

- 445,00 €*
- 395,00 € für Mitglieder*
- 295,00 € für Angehörige der
kommunalen Steuerverwaltung*

hiermit verbindlich an.

Zahlung bitte erst nach Rechnungserhalt.

E-mail (bitte unbedingt angeben)

Zu- und Vorname

Beruf

Firma/Kanzlei

Straße

PLZ, Anschrift

Telefon

Unterschrift

* Zutreffendes bitte ankreuzen.